

IBU-tec advanced materials AG informiert zu Auswirkungen der „Corona-Krise“

- **Produktion an allen Standorten läuft derzeit planmäßig weiter**
- **Bestehende Aufträge werden termingerecht umgesetzt**
- **Auftragsvorschau für die kommenden Monate derzeit robust**
- **Visibilität der weiteren Entwicklung allerdings eingeschränkt**
- **Geschäftsmodell von IBU-tec als flexibler Outsourcing-Partner bewährt sich**

Weimar, 24. März 2020 - Die IBU-tec advanced materials AG ("IBU-tec", ISIN: DE000A0XYHT5) berichtet über den aktuellen Status bezüglich der Auswirkungen von COVID-19. Aktuell werden Produktion und Dienstleistungen für Kunden durch die Krise nicht nennenswert beeinflusst. An allen Standorten können die bestehenden Kundenaufträge derzeit planmäßig umgesetzt werden. IBU-tec hat umfangreiche Vorsorgemaßnahmen getroffen, um die Gesundheit der Mitarbeiter im höchstmöglichen Rahmen zu sichern und darüber hinaus beispielsweise Eltern die Betreuung ihrer Kinder zu ermöglichen. Dennoch ist IBU-tec in der Lage, den Geschäftsbetrieb wie gewohnt aufrecht zu erhalten.

Auch für avisierte Aufträge der kommenden Monate wurden bisher von Kunden nur geringe Modifizierungen und Verschiebungen vorgenommen. IBU-tec schätzt die Auftragslage der kommenden Monate entsprechend derzeit als robust ein. Der Vorstand beobachtet die aktuelle Situation dabei intensiv, gleichwohl ist die Visibilität der weiteren Geschäftsentwicklung wie in der Wirtschaft und nahezu allen Branchen derzeit deutlich eingeschränkt. Das gegenwärtige Anfrageverhalten von Kunden und Interessenten zeigt, dass die Positionierung von IBU-tec als flexibler, verfügbarer und variabel einsetzbarer Outsourcingpartner in der aktuellen Situation nachgefragt wird.

Ulrich Weitz, CEO und Großaktionär der IBU-tec advanced materials AG: „In der aktuellen Krise bewährt sich die breite Diversifizierung unseres Unternehmens mit mehreren hundert Einzelprojekten pro Jahr und einer Vielzahl von Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen. Wir unternehmen große Anstrengungen, um die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen und gleichzeitig die wirtschaftlichen Auswirkungen auf IBU-tec zu minimieren. Bis jetzt gelingt uns das gut. Natürlich fahren wir wie alle anderen Wirtschaftsunternehmen derzeit auch ‚auf Sicht‘ und müssen stets vorbereitet sein, auf neue Situationen zu reagieren. Wir sind als flexibler Dienstleister, der Bereiche wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit adressiert, gut aufgestellt. Nach dieser Krise werden die von uns fokussierten Bereiche an Wichtigkeit nichts eingebüßt haben. Ich bin optimistisch, dass wir die aktuellen Herausforderungen gut meistern werden. Ich danke allen Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz und allen Kunden dafür, dass sie uns die Treue halten.“

Bezüglich der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2019 eruiert IBU-tec aktuell vor dem Hintergrund der derzeitigen Situation einen angemessenen Zeitpunkt und Durchführungsweg.

Über IBU-tec

Die IBU-tec-Gruppe entwickelt und produziert innovative Materialien höchster Qualität für die Industrie. Dabei vereint sie einzigartige, zum Teil patentgeschützte Technologie der thermischen

Verfahrenstechnik mit dem Prozess- und Material-Know-how von rd. 250 hochqualifizierten Mitarbeitern.

Die Produkte sind unter anderem wichtige Bestandteile von Batteriematerialien für die Elektromobilität und stationäre Energiespeicher sowie von Lösungen zur Luftreinigung, Ressourcenschonung oder der Reduzierung von Plastikverpackungen. IBU-tec ist damit bei globalen Megatrends – besonders dem Klima- und Umweltschutz – langfristig positioniert und verfügt über eine internationale Kundenbasis von innovativen Mittelständlern bis zu globalen Konzernen. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.ibu-tec.de.

Kontakt

edicto GmbH
Axel Mühlhaus
Eschersheimer Landstraße 42-44
60322 Frankfurt
Tel. +49 (0) 69-905505-52
E-Mail: IBU-tec@edicto.de

IBU-tec advanced materials AG
Max Narr
Hainweg 9-11
99425 Weimar
Tel. +49 (0) 151 67955683
E-Mail: max.narr@ibu-tec.de